

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

auf Gegenseitigkeit gegründet 1830  
übernimmt Kapitalversicherungen jeder Art auf den Todes- und auf den Erlebensfall (Kinderversicherungen).  
Versicherungsbestand: 180 Millionen Mark. Vermögensbestand: 35 Millionen Mark.  
**All Überschiffe fallen den Versicherten zu.**  
Die Dividende auf die Todesversicherungen beträgt gegenwärtig nach Dividenden-Plan A: 40% der ordentlichen Jahresprämie B: der Summe der gezahlten ordentlichen Jahresbeiträge. Die Dividende auf die Erlebensversicherungen wird zur Vermehrung der Versicherungssumme verwendet. Nächste Auskunft ertheilen auf Anfrage die Gesellschaft selbst, sowie deren Vertreter, in Dresden: Franz Dreschke, General-Agent, Marienstraße 18;  
R. Stopp, Haupt-Agent, Königsbrückstr. 87;  
Max Körte, Leiter Herzbrück, Pirnaische Straße 21;

Deuben: W. Raumann, Hähnichen: Obersteiger Pätz,  
Kötzenbroda: Heinr. Moll, Apoth. Kreischa: Heinr. Werner, na. Hof's Nacht, Laubegast: Herm. Bräuer, Weinmühler.

## Auction der Sächs. Lombard-Bank (Actien-Gesellschaft).

Breitgasse den 28. d. Mts., Vormittags von 10 Uhr an, gelangen in unserem Auctions-

lokal — kleine Packhofstraße Nr. 3 —

495 Flaschen Kunst-Rum, 21 Petroleum-Kochofen, 24 beschlagene Biergläser, 60 Paar Schäfte, 3 Ballen Brasil-Tabak, 2 Säcke geschnittener Tabak, 2 Rollen Tabak, 1 Fass Welzenstirke, 1 Fass Weisswein, 1 Fass Rothwein, 1 Fass Arac, 2 Fässer Bernstein-Lack, 5 Fässer Zinkweiss, 10 Kisten Weissblech, 1 Korb Leim, 1 Fass Gummi arabicum, sowie Mittags 12 Uhr 1 Phaeton und 1 Landauer

C. Breitfeld.

Ratho-Auctionator und verpflicht. Tarifor.

### Die Direction.

zur Versteigerung durch

Dresden, den 26. April 1882.

## Erbtheilungshalber

soll ein in der besten Geschäftslage von Dresden befindliches

## Colonialwaaren-, Wein-, Tabak- u. Cigarrengeschäft

somit unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden. Adressen unter T. P. 672 an den

"Invalidendau" Dresden erhalten.

### Specialarzt

Dr. med. Meyer,  
Berlin, Leipzigerstraße 91, heißt  
nach einer glänzend bewährten  
einmalen wissenschaftlichen Me-  
thode alle syphilitischen, Ge-  
schlechts-, Frauen- und Haut-  
krankheiten, sowie namentlich  
Mannesschwäche auch in den  
hartnäckigsten Fällen ohne Re-  
sideration des Patientenbedarf,  
total und immerlos. Zu  
Preisen von 10.—2 U. 4.—6.—  
Ausw. mit gleichem Erfolg  
durchdrücklich.



### Frischen Helgoländer Schellfisch.

3 Pfund 75 Pf.  
frische Kleiner Schedelstücke,  
groß a. Et. 7. 10. 3. Et. 10. 15.  
frische echte Kieler Zippeln,  
a. Et. 10. 20. 25. frische Hamburger  
geräucherte Sach-  
seheringe, a. Et. 20. 25. 30.  
empfiehlt C. G. Kühnel,  
Herrnhütte 2.

JU einer Nacht  
heilt man mittels einer leichten  
Einreibung der

### Crème Simon

die ausgeprägte Haut und be-  
feigt brennende Hände u. Füße,  
sonst alle anderen Hautaffek-  
tionen. Von Aersten empfohlen,  
benutzt die Crème Simon  
die Schönheit des Geschlechtes u. der  
Hände und in die Höhe in Paris,  
München, von der eleganten Dammen-  
mehrheit. Preis 1.25.—2.50.—  
Paris: Simon, 36 rue de la  
Provence. In Dresden zu haben bei  
Oskar Raumann, Kaufmann 10 u. bei Coignet Paul Hein-  
rich, Pragerstraße 12.

### Heiraths-Gesell.

Ein Wittwer von 48 Jahren,  
angenehmes Aussehen, wohler in  
der Stadt ein schönes Geschäft  
und ein Vermögen von 15,000  
Thlr. beschafft, sucht sich auf diesem  
Wege eine Lebensgefährtin, Jung-  
frau oder Witwe, womöglich  
ohne Kinder, nicht unter 40 Jahren,  
von angenehmem Aussehen  
und einem Vermögen nicht unter  
2000 Thlr. Verständigungseinheit in  
Grenzfläche. Die geachten Ge-  
mälen, welche auf dieses reelle Ge-  
such reichten, wollen ihre  
Werken Adressen bis 1. Mai  
unter M. W. 100 postlängend  
Potsdam niederelegen.

### Kartoffeln,

weiße und rothe à Et. 2 R. 40 Pf.

und 2 R. 10. 5 Pf. Et. 24 Pf.

und 23 Pf. Zwingerstr. 14 u.

Antonplatz. C. Platz.

### Prachtv. Pianino,

neu, Verhältn. b. geg. Paarzahl, zu

vergl. Herzogin-Warten 3. part. Ifo.

A. Salomon.

7 Scheffelstraße 7.

### Spargel,

täglich nach geliefert, Friedrich-  
straße Nr. 24.

Der Herrenschneider und

Wederarbeiter ist eine schöne

starke Nähmaschine billig

zu verkaufen Ostrallee 6.

amste. Städte.

Sophas, Matratzen,

Nähmaschinenfabrik

Art kann man gut und billig

kauften Blaibachstraße 3.

Speisekartoffeln,

gute Tafelstärke, à Et. 1.50 Mark.

Wiesenthalstr. 9. vis-à-vis

gr. Möbelware zu verkaufen.

Ernst Rothaus,

Dresden, Blaibachstraße 19.

Gabt mir Vater von

Manilla- u. Schildkröten

Binden, Pasteleinwand

Decke.

Adolph Sommerfeld,

Galeriestrasse 10.

Pillnitzerstrasse 57.

# 500

tausend Strohbüte, nur neu-  
ste Formen, für Damen u. Kinder

in schwarz, weiß, braun, lind-

farbig, offene von 25 Pf. an

seine Qualitäten.

50 Pf. 50 Pf. 1 Mark.

Atlas, Moirebänder, Blin-

men, Blonden, Spitzen,

ausgewöhnlich vorneh-

haft. Wiederveräufern sehr

empfohlen.

Adolph Sommerfeld,

Galeriestrasse 10.

Pillnitzerstrasse 57.

verschiedene Sorten Zainen u.

Spezialarten verkaufen zu au-

ßerordentlich billigen Preisen

Germann Döring, Antonplatz

1000 Pf. 1000 Pf. 1000 Pf.

1000 Pf. 1000 Pf. 1000 Pf.